

# *stadtraumreisen - spezial*



LANDSCAPE  
[www.landscape.tuwien.ac.at](http://www.landscape.tuwien.ac.at)

*südtirol*  
*15. bis 17. Mai 2008*



*Eine Reise zu den neuen Ideen und Projekten in die Euroregion Südtirol, die zeigt, wie eine nachhaltige Entwicklung das empfindliche Gleichgewicht zwischen Natur und Umwelt und der wirtschaftlichen Entwicklung der Region unter einen Hut zu bringen versucht.*

# stadtraumreisen



## das konzept

## südtirol

Die Städte und Regionen Europas befinden sich im Wandel. Der Übergang von der fordistischen Gesellschaft zu einer Dienstleistungsgesellschaft erfordert neue Strategien und Herangehensweisen, um die Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können.

In vielen Regionen entstehen neue spannende Ansätze, um den aktuellen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen städtebaulich, architektonisch, freiraumplanerisch sowie raum- und regionalplanerisch zu begegnen.

*stadtraumreisen* lädt im Speziellen ArchitektInnen, StädteplanerInnen, LandschaftsplanerInnen und RaumplanerInnen ein, die aktuellen Entwicklungen direkt vor Ort kennen zu lernen.

*stadtraumreisen spezial* organisiert in Kooperation mit der *TU-Wien Landscape-Institut* Reisen für Lehrende und Studierende aus den Universitäten sowie für Fachleute aus der Verwaltung.

*stadtraumreisen* bietet sorgfältig zusammengestellte Fachexkursionen in europäischen Metropolen und Metropolregionen.

*stadtraumreisen* orientiert sich dabei an den spezifischen Bedürfnissen der jeweiligen Reisegruppen (Gruppengröße: maximal 15 Personen) und stellt ein speziell auf deren Interessen zugeschnittenes Reiseprogramm zusammen.

*stadtraumreisen* organisiert fachliche Führungen, stellt Kontakte zu ExpertInnen vor Ort her und kümmert sich ebenso um die organisatorischen Belange der Reise (Flug, Bus, Bahn, Hotel, Führungen,...).

*stadtraumreisen* stellt für ausländische und inländische KollegInnen interessante Fachexkursionen auch in Wien zusammen.



Die zweite Tour von *stadtraumreisen* führt in die Euroregion Südtirol. Hier findet derzeit ein intensiver Diskurs zwischen Bewahrung der Landschaft und einer zukunftsfähigen wirtschaftlichen und städtebaulichen Entwicklung der Gemeinden statt.

Reisedauer: Do 15. bis Sa 17.05.08  
Anreise: Mi 14.05.2008  
Kosten exkl. Anreise: EZ 680,- €, DZ 610,- €

Inkludiert sind: Reisebus vor Ort, sämtliche Eintritte, Führungen und ExpertInnen-gespräche, drei Übernachtungen mit Frühstück. Unterkunft im Hotel Marlinger Hof  
Die Anreise wird auf Wunsch organisiert.

Organisation:

*stadtraumreisen*,  
Dr. DI Gisa Ruland, DI Brigitte Lacina

Inst. f. Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen der TU Wien,  
Prof. Richard Stiles, DI Peter Risto

*stadtraumreisen*  
Deissenhoferg. 21, 1230 Wien,  
T+F: +43-1-8871031  
M: stadtraumreisen@freiraum.or.at  
www.stadtraumreisen.com

in Zusammenarbeit mit  
Glauch-Reisen-Viersen, www.glauch.de

# stadtraumreisen



## das reiseprogramm

Donnerstag 15. Mai 2008 8:15 Uhr Hotel Abfahrt vom Hotel



Weinkeller Manincor  
Foto: Gisa Ruland

### 1. Station Weinkeller Manincor

Inmitten der malerischen Hügellandschaft um den Kalterer See liegt das historische Weingut, behutsam erweitert durch den kaum sichtbaren Kellerneubau.

Weinkeller- und Architekturführung mit Walter Angonese.

anschließend Weinverkostung.

Architektur: Angonese2/Köberl/Boday



Freibad Kaltern  
Foto: Gisa Ruland

### 2. Station Schauplatz Kaltern

Landschaftsgerechtes Bauen und Landschaftsplanung in der Umgebung von Kaltern

Führung: Dr. Roland Dellagiacom, Direktor der Abteilung Natur und Landschaft des Landes Südtirol.

LIDO am Kalterer See

Architektur: the next ENTERprise

Winecenter Kaltern

Architektur: feld72

### Mittagspause in Kaltern

Weinhaus PUNKT

Architektur: Hermann Czech



EURAC-Gebäude Bozen  
Foto: Gisa Ruland

### 3. Station Bozen EURAC

Die Europäische Akademie Bozen, EURAC, ist Südtirols innovatives Zentrum für Wissenschaft und Weiterbildung.

Einstieg in die wichtigen planerischen Themen der Region mit Flavio V. Ruffini, Leiter des Institutes für Regionalentwicklung und Standortmanagement der EURAC.

Führung durch das Gebäude des Institutes.

Architektur: Mansutti und Miozzo 1935, Kada 2002

### Abendessen in Bozen

Rückfahrt ins Hotel



# stadtraumreisen

## das reiseprogramm



LANDSCAPE  
www.landscape.tuwien.ac.at



Luxushotel Vigljoch  
Foto: Gisa Ruland

Freitag, 16. Mai 2008

8:15 Uhr Abfahrt vom Hotel

Begleitung am Vormittag: Büro freilich

4. Station  
Luxushotel Vigilius,  
Lana, Vigljoch

„Im Vigilius Mountain Ressor verschimmt die Grenze zwischen Begreifbarem und Unüberschaubarem, zwischen Architektur und Natur.“ sagt der Architekt Matteo Thun über dieses Hotel der besonderen Art.

Freiraumarchitektur: Büro Freilich



Ferienwohneinheiten Esser  
Foto: Gisa Ruland

5. Station  
Esserhof Lana

Ferienwohneinheiten in einem Gebäude aus Stroh in Lana. Bei der Verwirklichung des Objektes war die „organische Architektur“ das Hauptanliegen.

Architektur: Atelier Werner Schmidt und Dr. Margareta Schwarz



Bezirkskläranlage Meran  
Foto: Peter Risto

6. Station  
Bezirkskläranlage  
Meran

Die Gestaltung der Freiflächen nimmt starken Bezug auf die Funktionsweise der Kläranlage, deutet in groben Zügen die mechanischen Reinigungsschritte an und spiegelt diese nach außen.

Freiraumarchitektur: Büro freilich

7. Station  
Pergola Residence  
Algund

Luxusferienwohnungen im neuen Südtiroler „Look“ eingebettet in die Natur der Weinberge.

Architektur: Matteo Thun



Meran Therme  
Foto: Gisa Ruland

Mittagspause in Algund

Begleitung am Nachmittag:  
Landschaftsarchitektin Antonia Gresser

8. Station  
Therme Meran

Die neue lichtdurchflutete Thermenlandschaft im Herzen von Meran.

Architektur: Baumann & Züllich-Berlin

Innenarchitektur: Matteo Thun

Freiraumarchitektur: Lützwow 7-Berlin

# stadtraumreisen

## das reiseprogramm



*Fortsetzung  
Freitag, 16. Mai 2008*

*9. Station  
Meran*

Landschaftsleitplan der Gemeinde Meran. Das Motto bei der Entwicklung war: „Gemeinsam planen wir Meran“.

Führung: Stadt Meran und Passerpromenade.



*Skulpturenweg Lana  
Foto: www.get.to/lana\_art*

*10. Station  
Skulpturenweg Lana*

Wandern entlang von Kunstwerken. Lana hat sich als Zentrum für zeitgenössische Skulptur und Kunst im öffentlichen Raum in Südtirol etabliert.

*Abendessen*

*Samstag, 17. Mai 2008*

8:30 Uhr Abfahrt vom Hotel



*Gärten Schloss Trautmannsdorf  
Foto: Gisa Ruland*

*11. Station  
Touriseum  
Schloss Trautmannsdorf*

Einblick und Überblick über den Tourismus in der Region Südtirol.

*12. Station  
Gärten von Schlosses  
Trautmannsdorf*

In den Gärten von Schloss Trautmannsdorf sind Pflanzen aus aller Welt vertreten. Es werden aber auch typische Südtiroler Landschaften vorgestellt.

Führung durch die Gärten.



*Mittagessen im  
Schlossrestaurant*

Busfahrt: Meran - Vöran - Bozen

Rückfahrt

*Gärten Schloss Trautmannsdorf  
Foto: Gisa Ruland*